

# Stadtmusik Schramberg verpasst sich letzten Schliff



Am vergangenen Wochenende zog sich die Stadtmusik Schramberg mit Sack und Pack nach Dürrwangen in ihren Probenaufenthalt für das anstehende Weihnachtskonzert zurück. Mittlerweile zum zweiten Mal fiel die Wahl auf das dortige Haus der Volkskünste.

Direkt am Freitagabend ging es mit der Probenarbeit los. Dies natürlich nicht ohne eine vorige Stärkung unter der Regie des beliebten Herbergsvaters Manfred Stingel, der mit seinem Team für das leibliche Wohl der Truppe sorgte.

Den Samstagvormittag verbrachten die Musiker mit dem detaillierten Schliff in den einzelnen Registern unter Anleitung der Dozenten Daniel Weisser, Ralf Reiter, Sabrina Michelfeit und auch Dirigent Meinrad Löffler selbst. „Es ist dieses Auseinanderbauen-und-wieder-Zusammensetzen, welches das Orchester jedes Jahr den entscheidenden Schritt in der Konzertvorbereitung voranbringt.“, kommentierte Vorstand Peter Flaig die Probenarbeit zufrieden.

Am Samstagabend wurde es richtig heimelig. Alle saßen in den urigen Gemeinschaftsräumen

## **Stadtmusik Schramberg verpasst sich letzten Schliff**

beieinander und lauschten der eigens für den kommenden Schramberger Weihnachtsmarkt gegründeten Stadtmusik-Kombo „Schramberger Tannenzäpfle“, die am 7. Dezember jazzige Weihnachtshits präsentieren wird.

Die Früchte der Probenarbeit sammelte Musikdirektor Löffler zusammen mit den Musikern am Sonntagmorgen ein. „Wir sind jetzt in der heißen Phase und kommen dem Ziel in großen Schritten näher“, so Löffler, der sich auch über die „super Gemeinschaft und das tolle Miteinander“ freute.

## **Fasnetskonzert zum Jubiläum**

Auf den sozialen Medien verkündete der Verein indes etwas, worüber hinter vorgehaltener Hand schon länger gemunkelt wurde: Anlässlich des 190-jährigen Jubiläums im nächsten Jahr hat der Verein für die fünfte Jahreszeit ein Konzert der besonderen Art vorbereitet.

Am 15. Februar wird im Mittelpunkt stehen, was sonst nur Begleitung ist: die Narrenmärsche der Region. Wie sind diese entstanden? Was macht die unterschiedlichen Narrenmärsche aus? Wie haben sich im Laufe der Zeit Variationen entwickelt? Und wie klingen diese im konzertanten Rahmen? Diesen Fragen wird der Verein unter Moderation von Stadtarchivar Carsten Kohlmann und dem zweiten Vorstand Matthias Krause nachgehen.

Besonders hervorzuheben ist die im Rahmen dieses Konzertes aufgenommene Kooperation mit der Historischen Narrozunft Villingen. Weitere Informationen zum Fasnetskonzert und dem Jubiläumsjahr werden in Kürze in den sozialen Medien und auf der Homepage des Vereins ([stadtmusik-schramberg.de](http://stadtmusik-schramberg.de)) zu finden sein.